

Verloren wurde ein Hundehalsband mit Steuer-Nr. 1876. Gegen Belohnung abzugeben Postdienstr. 20 b, 2. Et.

Verspätet.

Verloren wurde am 8. Febr., Abends, vom Freibergerplatz aus den Elbzipfel Badmof eine **Photographie** in Gut. Gegen Belohnung abzugeben Postgasse Nr. 5, 2. Etage.

Gin blaugetreifter Beutel mit Gold ist gestern Mittag im Corps von Postschappel nach Dresden abhanden gekommen, und wird der Finder erachtet, denselben gegen gute gute Belohnung sofort Martiniestraße Nr. 44 parterre links abzugeben, sonst Polizei Anzeige.

Gin kleiner Löwen - Blümchen - Händin, weiß, auf dem Rücken gelbe Streifen, das sich verlaufen. Selbiger ist gegen gute Belohnung abzugeben gr. Alleestraße 5 a in Hinterhaus.

Gin kleiner Hund abhanden gekommen, St.-Nr. 5545. Abzugeben Hechtstraße 33.

Reiseposten!

Ein großes Eisen-Geschäft sucht einen jungen gewandten Mann, der willst mit der Eisen-Branche vertraut und im Stande, bald anzutreten,

als Reisende.

Offerten unter P. H. Exped. d. Bl. niedergleichen.

Strohhut-Näherinnen

in Leibnitz hütten bei höchsten Wöhnen dauernde Verfaltung Altmühlstraße 9, 1.

Strohhut-Näherinnen sucht bei erhöhten Arbeitslöhnen

Ad. Loewi, Haltenstraße Nr. 64.

Mädchen zu leichter Näharbeit sucht bei höchsten Löhnen

Adolph Loewi, Haltenstraße Nr. 64.

Gin Knabe, welcher Lust hat, Schuhmacher zu werden, kann sich melden Grünstraße 11 parterre.

Gin tücht. Directrice wird für ein feines Paßtuch gesucht b. b. b. geb. getauft. Off. sub H. 6310 bei R. Moos, Berlin W.

Schuhmacher

für Damen- und Kinder-Schuhe werden gesucht Weitendorfstraße Nr. 2b im Contor.

Gin nicht so junges Mädchen oder eine junge Witwe, welche der bürgerlichen Kleiderhaben kann, wird zur Abwendung eines kleinen Haushalts zu sofortigem Antritt gesucht. Adr. sind erbeten unter A. R. 12 in die Exped. d. Bl. bis zum 28. d. M.

Wir suchen für eine einzurichtende Dürfenfabrik einen

Werkeleiter.

O. Uhlich & Co., Löbau i. S.

Klempnerlehrling

findet unter günst. Beding. einen Lehrberuf am Schlosshaus 16.

Eine gut empfohlene Putzarbeiterin

findet den 15. März oder 1. April bei freier Station dauernde gute Stellung. Gef. Adr. niedergleichen unter S. W. postrest. Großenhain.

Lehrlings-Gesuch.

Ein Sohn arbeitet. Eltern findet vor Ostern a. c. in unterm Colonial-, Eisen-, Kurs-, Porzellan-, Glas-, Weiß- und Porzellanwaren - Geschäft unter günstigen Bedingungen. Kosten und Vogel im Hause.

Gebr. Rüdiger. Ortsteil bei Großenhain.

Gin Aufwartung für täglich 3 Stunden d. Vormittags wird gesucht Steinstraße 4, 1. Et.

Gin im Auftragen bewanderter junger Mann, sowie einige gesuchte Stepperrinnen werden zum sofortigen Antritt gesucht C. B. Holmann, Schaffatz-Wallstraße 14 zu engagieren gesucht wird eine 3 junge Stuben.

Kellnerin

für einen Gasthof in einer Provinzialstadt Sachsen. Mit Abstand der Zeugnisse verliebene gest. Off. unter A. 1256 an Robert Braune's - Leipzig, Markt 17 - Annen-Bureau.

Ein tüchtiger Pferdetreiber

geldet hoher Lohn sofort gesucht für die Gastronomie auf "Walther's Weinberg" in der Oberlößnitz.

Lehrstunge

für bevorstehende Ostern in mehrfachen Branchen unter günstigen Bedingungen werden gesucht durch

Gustav Kuhn, Innungsbesteller, Ostraallee 5, Bureau der Kaufmannschaft.

Gin Sohn rechtlicher Eltern, welcher Lust hat Schuhmacher zu werden, kann sich melden Louis Bing in Raß bei Dresden.

Gesucht.

Ein rechtshafener, gebildeter junger Mann von 15 Jahren, mit den notwendigen Schulkenntnissen ausgerüstet, kann mit 100 Thlr. Gehalt jährlich sofort als Postsekretär-Bekleidung günstig verliefert werden. Selbständige Bewerbungen mit belgischen Zeugnissen sind unter 1. März postrest. Niederschlesien einzulegen.

Gehrlings-Gesuch

für eine Holzhandlung und Preisschneidehandlung wird möglichst unter 1. April unter sehr günstigen Bedingungen ein Vertrag mit guten Schulkenntnissen gesucht.

Offerten beobachtet die Expedition d. Blatt unter E. L. 50 in die Exped. d. Bl.

Gebüte

Strohhutnäherinnen werden bei jedem Lohn gesucht, welche sich gleichzeitig zu einem kleinen Eltern, Schäferin, 67.

Lehrlings-Gesuch.

Für ein feines Delicatessen- und Generalwaren-Geschäft wird für Ostern ein Lehrling unter günstigen Bedingungen gesucht. Nähersch. Bauschuster 48, parterre.

Verkäufer gesucht.

In einstimmiges De talia schält der Kurzwaren-Branche wird zu sofortigem Antritt oder per Ostern ein flotter Verkäufer gesucht. Offerten unter C. B. 360 Dresden, reihante Hauptpostamt.

Einen tüchtigen Goldarbeiter-

Gehilfen, sowie einen Lehrling sucht (H. 3839 a.) **A. Reinke** in Pirna.

Gin zu Ostern aus der Schule entlassenes Mädchen von auswärts kann bei einzelnen Personen einen leichten Dienst erhalten: Freiberger Platz Nr. 28 im Grabaten-Geschäft.

Schuljäger

von 12-14 Jahren erhalten lohnende Bezahlung Pirnaische Straße 20 im Hof.

Geucht wird zum 1. März oder April ein ordentliches Hausmädchen. Zu ertragen: Selleriane Nr. 4, 3. Treppen, bei Herrn Strehle.

Töpfer.

Ofenarbeiter und Setzer erhalten ausdauernde Arbeit in der Fabrik von (H. 3834 a.) **E. Lösche, Pirna.** Auch können für nächste Ostern 2 Lehrlinge unentgehtlich Unterkommen finden.

2 gesuchte Maler gehilfen finden sofort Bezahlung Breitestr. 19, 3.

2 gesuchte Blätterin wird gesucht Klostergasse Nr. 8, 4. Treppen.

Lehrlings-Gesuch

Gin Knabe, welcher Lust hat Schuhmacher zu werden unter günstigen Bedingungen, kann sich melden bei Schöne, am See Nr. 25.

Per 1. März C.

wird für ein Holzgeschäft ein mit der doppelten Buchführung und Correspondenz vertrauter junger Mann, der sich jedoch auch nicht scheint, die Verladung der Waaren ab und zu mit zu beaufsichtigen, gesucht. Fachkenntniss erwünscht, jedoch nicht unbedingt nötig. Salair bei freier Wohnung Thlr. 400,-, was sich jedoch den Leistungen angemessen steigern würde.

Gef. Adressen unter H. 3837 a an die Annen-

-Expedition v. Haa-

-senstein und Vogler in Dresden.

Commiss-Gesuch.

Für ein flottes Material-Geschäft hier wird den 1. April ein angehender Commiss, sowie eine mit dieser Branche vertraute Verkäuferin gesucht. H. H. reihante Postamt.

Ein tüchtiger Pferdetreiber

geldet hoher Lohn sofort gesucht für die Gastronomie auf "Walther's Weinberg" in der Oberlößnitz.

1 Barbiergehilfen

sucht Adolfus Voce, Niederschlesien

Drecholiergehilfen

sucht Weichert, Wallstraße

29.

Gin Schuhmader, mittler Arbeiter, gef. Altenstr. 8, Laden.

Gin ein Sohn rechtlicher Eltern und ein Möbel-Möblier

tonnen sofort antreten.

G. Böthge, Blumen d. V.

Gin junger Mann, welcher mit allen Contorarbeiten vertraut ist, sucht anderweitig Stellung auf Contor oder Lager. Erfällige Offerten beliebt man unter Schiffe A. M. 1874 in der Exped. d. Bl. niedergesetzten.

Gin junger und gut empfohlener Drogist sucht sofort oder später anderweitiges Engagement.

Offerten beliebt man unter E. L. 50 in die Exped. d. Bl.

G. Böthge, Blumen d. V.

Gin junger Mann, welcher mit allen Contorarbeiten vertraut ist, sucht anderweitig Stellung auf Contor oder Lager. Erfällige Offerten beliebt man unter Schiffe A. M. 1874 in der Exped. d. Bl. niedergesetzten.

Gin junger und gut empfohlener Drogist sucht sofort oder später anderweitiges Engagement.

Offerten beliebt man unter E. L. 50 in die Exped. d. Bl.

G. Böthge, Blumen d. V.

Gin junger Mann, welcher mit allen Contorarbeiten vertraut ist, sucht anderweitig Stellung auf Contor oder Lager. Erfällige Offerten beliebt man unter Schiffe A. M. 1874 in der Exped. d. Bl. niedergesetzten.

Gin junger und gut empfohlener Drogist sucht sofort oder später anderweitiges Engagement.

Offerten beliebt man unter E. L. 50 in die Exped. d. Bl.

G. Böthge, Blumen d. V.

Gin junger Mann, welcher mit allen Contorarbeiten vertraut ist, sucht anderweitig Stellung auf Contor oder Lager. Erfällige Offerten beliebt man unter Schiffe A. M. 1874 in der Exped. d. Bl. niedergesetzten.

Gin junger und gut empfohlener Drogist sucht sofort oder später anderweitiges Engagement.

Offerten beliebt man unter E. L. 50 in die Exped. d. Bl.

G. Böthge, Blumen d. V.

Gin junger Mann, welcher mit allen Contorarbeiten vertraut ist, sucht anderweitig Stellung auf Contor oder Lager. Erfällige Offerten beliebt man unter Schiffe A. M. 1874 in der Exped. d. Bl. niedergesetzten.

Gin junger und gut empfohlener Drogist sucht sofort oder später anderweitiges Engagement.

Offerten beliebt man unter E. L. 50 in die Exped. d. Bl.

G. Böthge, Blumen d. V.

Gin junger Mann, welcher mit allen Contorarbeiten vertraut ist, sucht anderweitig Stellung auf Contor oder Lager. Erfällige Offerten beliebt man unter Schiffe A. M. 1874 in der Exped. d. Bl. niedergesetzten.

Gin junger und gut empfohlener Drogist sucht sofort oder später anderweitiges Engagement.

Offerten beliebt man unter E. L. 50 in die Exped. d. Bl.

G. Böthge, Blumen d. V.

Gin junger Mann, welcher mit allen Contorarbeiten vertraut ist, sucht anderweitig Stellung auf Contor oder Lager. Erfällige Offerten beliebt man unter Schiffe A. M. 1874 in der Exped. d. Bl. niedergesetzten.

Gin junger und gut empfohlener Drogist sucht sofort oder später anderweitiges Engagement.

Offerten beliebt man unter E. L. 50 in die Exped. d. Bl.

G. Böthge, Blumen d. V.

Gin junger Mann, welcher mit allen Contorarbeiten vertraut ist, sucht anderweitig Stellung auf Contor oder Lager. Erfällige Offerten beliebt man unter Schiffe A. M. 1874 in der Exped. d. Bl. niedergesetzten.

Gin junger und gut empfohlener Drogist sucht sofort oder später anderweitiges Engagement.

Offerten beliebt man unter E. L. 50 in die Exped. d. Bl.

G. Böthge, Blumen d. V.

Gin junger Mann, welcher mit allen Contorarbeiten vertraut ist, sucht anderweitig Stellung auf Contor oder Lager. Erfällige Offerten beliebt man unter Schiffe A. M. 1874 in der Exped. d. Bl. niedergesetzten.

Gin junger und gut empfohlener Drogist sucht sofort oder später anderweitiges Engagement.

Offerten beliebt man unter E. L. 50 in die Exped. d. Bl.

G. Böthge, Blumen d. V.

Gin junger Mann, welcher mit allen Contorarbeiten vertraut ist, sucht anderweitig Stellung auf Contor oder Lager. Erfällige Offerten beliebt man unter Schiffe A. M. 1874 in der Exped. d. Bl. niedergesetzten.

Gin junger und gut empfohlener Drogist sucht sofort oder später anderweitiges Engagement.

Offerten beliebt man unter E. L. 50 in die Exped. d. Bl.

G. Böthge, Blumen d. V.

Gin junger Mann, welcher mit allen Contorarbeiten vertraut ist, sucht anderweitig Stellung auf Contor oder Lager. Erfällige Offerten beliebt man unter Schiffe A. M. 1874 in der Exped. d. Bl. niedergesetzten.

<div data-bbox="373 539 513 5

Nach beendeter Inventur. Die Weizwaaren- und Wäsche-Fabrik A. SIMONSOHN

Nr. 30 Wilsdrufferstrasse Nr. 30

empfiehlt nach beendetem Inventur Ihren

diesjährigen Ausverkauf

der im Preise bedeutend herabgesetzten Waaren einer genügenden Beachtung.
 Herrenhemden von 22 Mgr. an.
 Oberhemden von 22½ Mgr. an bis zu den feinsten Sorten.
 Damenhemden in Chiffon 20 Mgr.
 Damenhemden in Douglas 25 Mgr.
 Damenhemden in Leinen 1 bis 1½ Thlr.
 Negl.-Jacken von 15 Mgr. an.
 Blusenkleider von 12 Mgr. an.
 Corsets für Damen d. 6½ Mgr. bis 1½ Thlr.
 Mollee-Röcke von 1 Thlr. 15 Mgr. an.
 Stepp-Röcke von 2 Thlr. 25 Mgr. an.
 Stoff-Röcke von 2 Thlr. 10 Mgr. an.
 Bosschaar-Röcke v. 2 Thlr. 15 Mgr. an.
 Weiße Röcke von 22½ Mgr. an bis zu den elegantesten Schlepp-Röcken.
 ¼ Leinwand in besten Qualitäten 4, 4½, 5 u. 6 Mgr., in ganzen u. halben Stücken billiger.
 Seidene Shawls, Tücher, Cravatten, sowie Herren- und Damenkrägen, Chemisette, Manchetten, Garnituren und Stickereien spottbillig.



Thüringische Eisenbahn-Gesellschaft.

Die Inhaber von Thüringischen Eisenbahn-Aktion Lit. A. machen wir hiermit darauf aufmerksam, dass wir die Titel von diesen Aktion zur Ausübung des Bezugsschreibt auf junge Thüringische Eisenbahn-Aktionen nur noch bis zum 27. dieses Monats Mittag 12 Uhr an unserer Kasse entgegennehmen.

Dresden, den 23. Februar 1874.

Agentur der Leipziger Baut.

BAZAR

zum Besten der

Dresdner Diaconissenanstalt.

Die Diaconissen-Anstalt zu Dresden hat in einem Zeitraum von mehr als 25 Jahren in Folge des auf ihr ruhenden Segens und der umsichtigen Leitung die Möglichkeit gefunden, eine Ausdehnung zu gewinnen, auf welche bei deren Gründung im Jahre 1845 kaum zu hoffen war. Viele schwere Kranke haben ohne Unterschied ihrer konventionellen oder sozialen Stellung Haltung in ihr gefunden und dieselbe mit dem innigsten Dank für die forgsame und liebevolle Pflege verlassen.

Besonders hat die Anstalt das Glück gehabt, in den schweren Kriegsjahren 1866 und 1870/71 mit Hilfe der ihr reichlich zusätzlichen Unterstützungen eine überaus segensvolle Tätigkeit zu entfalten.

Überdies ist es ihr möglich geworden, nach Maßgabe des Bedürfnisses und unter Betreuung auswärtiger Freunde, Krankenpflegerinnen in verschieden Thelle des Landes zu entsenden – namentlich in Zeiten von Cholera- und Blattern-Epidemien ist auf diesem Wege den heimgesuchten Ortschaften die bereitwillige Hilfe gebracht worden.

Krankenpflegerinnen wurden in der Anstalt selbst ausgebildet. Endlich aber ward die Wirklichkeit der Anstalt aus das Gebiet der Kindererziehung und der Bewahrung stiftlich Gefährdeten ausgedehnt.

Die Anstalt bestreitet ihre Aufgaben, mit Ausnahme der ihr unlangst durch den Stadtrath und die Herren Stadtvorordneten gewährten sehr wenigen Subvention, lediglich aus selbstwilligen Gaben. In neuerer Zeit hat sich aber die Bedürftigkeit der Mittel in schmerzlicher Weise fühlbar gemacht. Dies ist aber nicht nur die natürliche Folge der Erweiterung ihrer Wohlfeilheit, sondern auch der in steter Progression begriffenen Verschlechterung aller Lebensbedürfnisse. Hierzu tritt noch der Umstand, dass die Ausführung bedeutender Bauten im vergangenen Jahre sich zur unabweisbaren Notwendigkeit gestaltete. Der Kostenaufwand hat sich auf circa 27,000 Thaler beispielt und obwohl ein nahmster Theil durch reiche Geschenke gedeckt ward, so hat doch die Aufnahme eines beträchtlichen Darlehns – wenn auch zu mäßigen Zinsen – nicht vermieden werden können.

In Hinblick auf diese Sachlage haben die Unterzeichneten es für eine Pflicht christlicher Nachthilfe erkannt, mit vereinten Kräften für die Unterstützung der Anstalt einzutreten, und sich zu einem Comité vereinigt, welches in der ersten Hälfte des Monat März einen öffentlichen Bazar zu veranstalten beabsichtigt.

An alle Dienstleute, welche diesem Streben fördernd die Hand bieten wollen, ergeht nun die warme dringende Bitte, das Unternehmen zunächst durch Auflistung von Gaben an die unterzeichneten Damen unterstehen zu wollen.

Der Verkauf wird Kreuzstrasse 15 stattfinden und über die Zeit desselben das Nähe noch bekannt gemacht werden.

Gott der Herr seine die Herzen und Hände!

Dresden, den 1. Februar 1874.

Das ausführende Comité.

Frau von Friesen, geb. Gräfin Kanitz, Lindenaustr. 8; Henriette von Globig, geb. von Lützow, Pragerstrasse 46; Gräfin von Hohenthal-Knauthayn, Kreuzstrasse 15; Baronin Josieka, Strudelstrasse 13; Sylvia von Metzsch, Blochaustr. 3; Minister von Nostitz-Waltwitz, Kaiser-Wilhelm-Platz 10; Julie Reissiger, Ostra-Ufer Nr. 13; Gräfin von Rex, geb. von Megrädt, Pragerstrasse 10; Frau August Benner, Altmarkt Nr. 6; Frau Medicinalratin Seiler, geb. Hart, Parkstrasse 3; Frau von Witzleben, geb. von Hoffmann, Leubnitzerstrasse 6; Gräfin Zech-Burkersrode, Sadowstrasse 8b.

Hofrath Ackermann. O. von Boxberg. Freiherr von Burgk.

L. von Globig. G. von Metzsch.

Sohlen aus Wollpappe,

der beste Schutz gegen kalte und feuchte Rühe.

Bon diesen äußerst billigen und sehr bequemen zu tragenden Sohlen erhält man für 1 Thaler frei eingekauft:

100 Paar Sohlen für Herren, Nr. 1 oder 2, gröbere und kleinere Sorte.

150 Paar Sohlen für Damen oder Kinder, Nr. 3 und 4, frei per Post zugeliefert.

Wollpappens-Fabrik Technik bei Döbeln.

Droschen.

3 Droschen, sowie 2 Droschen mit Nummern nebst Zubehör sind preiswertig zu verkaufen. Adressen reedert unter J. U. in die Filial-Expedition d. Vl. gr. Klosterg. 5, erbeten.

Strohsäcke werden angenommen Villenstrasse 16, beim Kunstmischer.

Birken-Scheitholz!

Auf Ruppertsdorfer Reiter, eine halbe Stunde von Bahnhof Herrnhut gelegen, steht ca. 100 Raummeter gutes birkenes Scheitholz bei guter Abfuhr zum Verkauf.

Höhere Auskunft erhält Ober-

räder Prasse in Rupperts-

dorf bei Herrnhut.

Kohlenwerke

In Böhmen, mit anerkannt vorzüglicher Qualität, liefern unter günstigen Bedingungen Provinzlieferanten oder Agenten zu engagieren. Gesl. Offerten unter H. 2932 befordert die Annonen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

Eine neue komische Papier- und Pappe-Schneide-Maschine, Schnitt. 800 Mintr. Schnitt. 200 Mintr., verkauft für 320 Thlr. H. Günther in Chemnitz, Lanxstr. 28.

Rau- oder Nachtgesuch

eines Gaftes, Restauration oder Mühle, mit oder ohne Creme, von einem reellen, jungen unverheiratheten Mann des maßgeblichen Kreises. Hierauf reflectirende Selbstverläuter wollen unter nächster Bezeichnung des Grundes, nach ihrer Offerte zur Weiterförderung unter H. 2938 a. an die Annonen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Dresden gelangen lassen.

Zur Belehrung an einem die Gesamtinteressen einer Weltstadt allseitig vertretenden

Central-Bermit-

telungs-Bureau

im Mittelpunkte Berlins wird ein gewanderter Socius mit ca. 4000 Thlr. davon kein Einlagen-Kapital gefordert. Adressen unter H. 2105 befordert die Annonen-Expedition von Rudolf Mosse in Dresden, Altmarkt Nr. 4, 1. Etage.

Gine mit 10-20,000 Thlen.

pr. anno rentirende

Papierstofffabrik

mit überreichlichem Ablag und gut nach angekauftem Patent gebaut, ist um den Preis von 50,000 Thlen. mit der Hälfte Einzahlung zu verkaufen. Die Fabrik ist vergroßerungsfähig, würde sich speziell zum Ausbau als Papierfabrik eignen und entbehrt in ihrem heutigen Betriebe der Notwendigkeit, daß der Besitzer sie persönlich leitet. Gesl. Offerten von Selbstläufern nimmt die Annonen-Expedition von Haasenstein und Vogler in Dresden unter H. 2436 entgegen.

Durch bedeckende Einsätze und sehr vortheilhafte Verbindungen mit den größten Pariser Häusern bis in jederzeit in den Stand gesetzt, die größte Auswahl soll

Uhrketten,

(aus echtem Talmi-Gold)

bieten zu können, sowie vorzugsweise die niedrigsten Preise zu stellen.

F. G. Petermann,
Magazin f. Galanterie- u. Kurzwaren.
Dresden. Nr. 10 Galeriestrasse Nr. 10.

5 breite

Velveteens

(Sammete mit Futter)

passend zu Costumes, Jacques und Kinderanzügen, tragen in prachtvoller blauschwarzer Ware ein à Dietz

40 Grt. = Elle 22½ Mgr. bel.

Robert Bernhardt,

21 c. Freiberger Platz 21 a.

FIRMA

BOTOT

(Reine Fünf Fabrikate).

Echte Eau de Botot.

Eine Zahntinctur, einzig in ihrer Art

von der Pariser medicinischen

Facultät approbiert.

Das Botot-Wasser ist die

wirksamste aller Zahntincturen.

Als Gurgelwasser ist es er-

folgreiches Schutzmittel gegen

Bräune u. alle Halskrank-

heiten; auch erleichtert es

bei Kindern das Zähnen.

ZAHNPULVER

von Chinarbeit.

Dieses kostbare Mittel wird

zusammen mit dem Bototwasser

angewandt und dient zur Stär-

kung des Zahnfleisches, so-

wie als unvergleichliches Rei-

nungsmittel, um den Zähnen

eine blendende Weisse zu

geben.

Toiletten-Wasser,

Doppel-Extract

ohne jegliche angreifende Säure.

Einige Tropfen davon in Was-

ser erfrischen den Teint und

verbreiten einen ausgezeichneten

Duft.

LE SUBLIME

(Unabkömmlich).

Die vorzüglichsten Eigenschaf-

ten dieses wunderbaren Fabri-

kates sind: es verhindert un-

mittelbar den Ausfall der Haare,

vertriebt die Schuppen, stillt die

nervösen Kopfschmerzen.

Feinster

Toiletten-Aether.

Wird aus reinen Pflanzen-

säften, die wegen ihrer tonisch-

stärkenden Eigenschaften be-

kannt sind, bereitet und hat un-

übertriebliche Vorzüge für die

Toilette.

Hauptlager: 229. r. S.

Honoré. (Paris.)

Naha bei der Rue Castiglione.

Niederlage: 18, boulevard des

Italiens.

Im übrigen Frankreich und im

Ausland:

in allen bedeutenden Geschäften.

Niederlage für Deutschland bei

Herrn Wohl & Schwindt.

Kaufleute arlsruhe.hi

Haararbeiten

nach der neuesten Mode wer-

den schnell, gut und billig ge-

fertigt.

Bruno Börner, Coiffeur,

Ritterstr. 9, Eichaus Hauptstr.

Schleifsteine

in jeder Größe liefer

C. T. Hantsch

in Stolzen.

Glas-Diamante,

Stück von 1½ Thlr. an, vorzüg-

lich leicht schnell, empfohlen

E. R. Fischer u. Comp.,

Spiegel-Groß-Handlung,

Vincenzstr. 9,

Glas-Diamante,

Stück von 1½ Thlr. an, vorzüg-

lich leicht schnell, empfohlen

G. Fischer & Schwindt,

Kaufleute arlsruhe.hi

Gutskauf-

Gesuch.

In der Nähe Dresden wird



Freiberger Platz 13.

G. J. Ruselli.**Für Fuhrwerks- besitzer und Stellmacher.**

In einem großen Dorfe ist ein Haus mit 8 Scheffel Feld und großer Stallung veränderungshalber zu verkaufen und mit wenig Anzahlung zu übernehmen. Da im selben Orte auch kein Stellmacher ist, würde es sich gut eignen, drinzt auch noch 90 Thlr. Wiedergabe. Geehrte Meisteranwälte werden gefälligst ihrerlichen Abschiff bis den 28. d. M. unter der Adresse D. D. D. poste restante Hulmberg-Denken trano einenden.

Heiraths-Gesuch.

Ein Landwirt, 30 Jahre alt, Vater eines Söhnenbaus in fruchtbarer, romantischer Gegend, wünscht sich zu verheirathen. Geehrte Damen, circa dieses Alter, welche Lust zur Meinung von Landwirtschaft und ebenfalls einfache Abicht zu solchen Säften haben, werden freundlich erlaubt, ihre Adressen nebst Photographie unter A. A. Nr. 15 in der Expedition d. Bl. niedezulegen. Da Suchender später das väterliche Gut übernimmt, ist jetzt 4 bis 6, doch später 10 bis 15 Jahre disponibiles Vermögen wünschenswerth. Überreicht fordert und gesichtet gegenseitige Ehre.

Echte Salmi- Uhrketten

für Herren u. Damen, von

1 Thlr. an,

empfiehlt unter

Garantie 5 Jahre**Ernst Zscheile,**

„billigste Einfangs-Quelle“

für Galanterie-

und Kurzwaren.

Dresden,

13 Schlossstrasse 13.

NB. Briefliche Anträge wer-

den auf Sorgfältigkeit pr. Nach-

nahme ausgeführt, und nicht

consentirende

Uhrketten

auf Wunsch umgetauscht.

Allen Freunden der

Naturheilkunde

sei die Zeitung „Der ärztliche Haussfreund“, herausgegeben unter Mitwirkung mehrerer Ärzte und Naturheilkundigen, empfohlen. Dielebe befürchtet vorzugsweise einfache arzneiliche Heilmethoden und hat schon vielen Leidenden Rücksicht. Aber Krankheiten sowie Belehrung zur Selbstbehandlung von Gesundheitsstörungen gegeben. Zu diesen durch Post und Buchhandel, auch direkt von der Redaktion in Dresden, Reinhardtstr. 4. Jahrgang 1873 ist zum Preise von 1 Thlr. das brockige Krempel zu bezahlen.

Den

G. A. W. Maher'schen Brust-Shrup

aus Breslau

habe ich vielfach vorordnet und

gefunden, dass derselbe bei

chronischen

Lufröhrenkatarrhen,

asthmatischen

Beschwerden,

Kurzatmigkeit und

Brustkrämpfen

ein sehr nützliches und heilsames Mittel ist, und kann ich hier, mit den

G. A. W. Maher'schen**Brust-Shrup**

bestens empfehlen.

Wo lös au.

Dr. Starck,

Königl. Stadts-Arzt;

Lager halten:

Herrn. Janke, Sporer, 3 a,

Weigel u. Zeeb, Marienstr.,

Mag. Ahmann, Altmühlstr.,

Neustadt d. b.:

G. W. Wiegert, Hauptstr.,

Jul. Garbe, Augustinerstr.

1 prächt. Pianino

höchst eleg. vorzüglichem Ton,

preisgefordert, nur ganz kurze Zeit

im Gebrauch gewesen, steht um-

ständig halber zu sehr solidem

Preis zum Verkauf:

An der Herzoginstraße Nr. 3 p. l.

Eine máquina ist für 15 Thlr. zu

verkaufen Grunesstrasse 10, 4.

Eine Villa

In Niederlößnitz, bestehend aus Garten und Etage, mit Garten u. s. ist zu verkaufen. Geehrte Meisteranwälte werden erlaubt, schriftliche Anfragen niederzulegen in der Annonen-Expedition des „Invalidendank“, Neustadt, Annonenstr. 19, unter Adresse E. V. 24.

Eine Destillation,
ein gros und en detail ist mit künstlicher Rundheit für den Preis von 1000 Thlr. zu verkaufen. Selbiges befindet sich im Mittelpunkte der Altstadt. Meister erden unter F. H. 20 Expedition dieses Blattes.

Hut-Fabrik

Mr. Thiemer empfiehlt

Cylinderhütevon 2¹/₂ Thlr. bis zu 4¹/₂ Thlr. ständig Fabrik.**Filzhüten.**

Getragene Hute

werden nach der neuen

Gagen umgearbeitet.

Gente feiste Blut- und

Leberwurst in Michael's

Wurstfabrik Zeughausstr.

Kamillen-Nachrichten.

Geboren: Ein Sohn; Hen.

Hermann Bakker in Dresden.

Eine Tochter: Hen. Kantor und

Organist B. Hiltiegel in Dippoldiswalde. Hen. Jul. Schubert in Leipzig.

Verlobt: Dr. Alfred Franz Hofmann in Leipzig mit Frau.

Anna Beigelbauer in Torgau.

Dr. Heinrich Lehner in Paulsdorf

mit Fr. Margaretha Gebhardt in Altenburg. Dr. Gust. Nietschba in Bautzen mit Fr. Vorthea Nestler in Nossen. Dr. Semmelroberleher Paul Schröder mit Frau. Anna Wildenbauer in Hohenstein. Dr. Karl. Polizeidirektor Dr. jur. Otto Häfe in Dresden mit Fr. Anna Blaue in Leipzig. Dr. K. S. Hauptmann Ernst Kogelmeier mit Fr. Bally v. Montos in Leipzig.

Getraut: Dr. August Wagner mit Fr. Marie Voigt in Torgau.

Dr. Brandwehr. Joh. Kästner

Bernhard Nagel mit Fr. Johanna Wilhelmine. Dr. Peter Hiltiegel in Weitnau. Dr. Ernst Große mit Fr. Bally v. Montos in Leipzig.

Die gebrechten Mitglieder,

Freunde und Kinder des Vereins

werden hierdurch besonders da-

auf aufmerksam gemacht. D. V.

Bürger-Casino.

3. Ball

Donnerstag, 26. Februar,

in Braun's Hotel.

Abend 1/2 Uhr.

Büstens für Gäste sind gen-

bei unserem Directorial-Mitgliedern,

den Herren: Reichelt,

Lindwig Lincke, Tischlerei,

Johann, gr. Meißnerste. 9

zu entnehmen.

Die Herren vom Grünunter-

spiel im Vocal des Hen. Ober-

gr. Kästner, 27, werden zum

Königsspiel, Sonnabend den 28.

Febr. d. J. 8 Uhr neuwillig

eingeladen. D. Vorst.

Das letztes

Winter-vergnügen

des Dresdner allgemeinen

Kräutern- und Sterbessens-

Vereins findet Dienstag, den 3. März

1874, in

Kränzchen

im Saale der Centralhalle

statt. Anfang 8 Uhr.

Büstens für Gäste sind gen-

bei unseren Directorial-Mitgliedern,

den Herren: Kauf-

mann, Cettreich, Comptoir Ta-

schenberg 2. I.; Kaufm. Lipp-

mann, Wagnerstr. in Bautzen;

Kaufmann Reich, Altmühlstr. 1;

Agent Dittrich, Neustadt, in

Körbchenstr. 11; Agent Ren-

fisch, Neustadt, Friedstr. 32. I;

Agent Groß, Friedersdorf,

Friedersdorf, 22, sowie die Herren

Helschlägel in der Centralhalle.

Das Helschlägel.

Einladung.

Die lieben Herren, welche an

der Begründung eines Bezirks-

vereins für die Seestadt

Interesse nehmen, werden erlaubt,

sich heute, den 25. Febr.

Abends 1/2 Uhr, in Nagel's

Hotel (Jahnsallee) 1 Treppe

einzufinden.

Evangelischer

Jünglingsverein.

Donnerstag, den 26. Febr.

Abends 8 Uhr, Vortrag des

Herrn. Pastor Dr. Weber aus

Hofwitz über die Einwirkung

der Feuerwehr auf die

Gesundheit.

Der bequame

Königssaal wird

für diesen Anlass

ausserordentlich geschmückt.

Der Vortrag wird

durch einen

Vorleser

durchgeführt.

Der Vortrag wird

Billig.**Rester - Ausverkauf****Billig.**

in carriet, gestreift und einfarbig.

M. Weinert, Altmarkt 14, im Hause wo Hempels Restaurant.

Hofbrauhaus, Actionbierbrauerei und Malz- Fabrik zu Dresden.

On Berfolg der von unserer letzten ordentlichen General - Versammlung gefassten Beschlüsse haben wir hierdurch die Bescher unserer Stamm - Actien, sowie die Zeichner unserer Prioritäts - Actien anderweit zu einer

außerordentlichen Generalversammlung

ein, welche

Sonntag den 28. d. M. Nachmitt. 4 Uhr

In dem weichen Saale des Heldig'schen Stabillenments am Theaterplatz Nr. 4 abhielten abgehalten und in welcher über folgende Gegenstände verhandelt und resp. Beschluss gefasst werden soll:

1) Mittheilung über das Resultat der Prioritäts - Actien - Zeichnungen, sowie eventuell

2) Beschlussfassung über die erfolgte Zahlung von 300,000 Thlr. in Prioritäts - Actien und die darauf geleistete Einzahlung von 10 Prozent;

3) Beschlussfassung über Aufnahme einer Anleihe gegen Verpfändung der Immobilien;

4) Beschlussfassung über den Antrag des Aussichtsrathes auf Genehmigung des Rechnungsabschlusses auf das Geschäftsjahr 1872/73 und Erteilung der Justification;

5) Beschlussfassung über Bewendung des Kleingerölls;

6) Neuwahl des Aussichtsrathes;

7) Entlastung des Verwaltungsrathes;

8) Antrag auf Wahl einer Commission beihalb Revision des Statuts und Wahl dieser Commission;

9) Beschlussfassung über Auflösung der Gesellschaft und Wahl der Liquidations - Commission; endlich

10) der nach Beschlussfassung der ersten Einladung zu der außerordentlichen Generalversammlung von einem Aktionär geteilte Antrag auf Abänderung von § 43 des Statuts und Erneuerung des Vorstandes zu definitiver Redaktion des abgeänderten Statuts.

Zu einer gültigen Beschlussfassung über Abänderung des Statuts und Auflösung der Gesellschaft (Punkt 9 und 10 der Tagesordnung) ist, nach § 15 des Statuts, erforderlich, daß mindestens der dritte Theil des (Stamm-) Actien - Kapitals in der außerordentlichen Generalversammlung vertreten ist.

Das Versammlungslocal wird beihalb Anmeldung und Legitimation Dertigen, welche an der Generalversammlung Theil nehmen wollen, um 8 Uhr Nachmittags geöffnet und um 4 Uhr geschlossen.

Dresden, den 20. Februar 1874.

Hofbrauhaus, Actionbierbrauerei u. Malzfabric.

Der Verwaltungsrath.

Advokat Dr. Spies, Vorsitzender.

Meine

Hut- und Schirm - Fabrik

verlege ich Ende März d. J.

vom Altmarkt 25 (Rathhansseite) nach

33 Schloss - Strasse 33
(Ecke des Altmarktes).

Jacques Lippmann.

Geschäfts-Empfehlung.

Herrmit gelte ich ergeben an, daß ich in Dresden - Neustadt, Eschenstraße Nr. 8, und in Pieschen, Concordienstraße Nr. 1b unter meiner Firma

R. Rittinghausen

ein Firniß-, Lack- u. Farbwaaren - Geschäft

eigener Fabrikation errichtet habe.

Die neuesten praktischen Einrichtungen in meiner Fabrik, sowie die directen Haaren Einkäufe der Rohstoffe liegen mich in den Stand, bei Lieferung der vorzüglichsten Waaren die billigsten Preise zu stellen.

Dresden, im Februar 1874.

R. Rittinghausen,
Comptoir: Eschenstraße Nr. 8, Neustadt-Dresden
Fabrik: Concordienstraße Nr. 1b, Pieschen.

Die unterschriebene Brauerei empfiehlt in bekannter Güte ihre

Flaschenbiere, als:

**Salonbier,
Bockbier,
Exportbier.**

Bottung in Flaschen von 12, 20, 24, 30, 40 und 50 Flaschen;

jerner ihre Bierbiere:

**Lagerbier,
Bockbier**

in Flaschen von 60 Liter an.

Aufträge werden schnellstens effectuirt.

(H. 8102.)

Bierbrauerei zum Bischorr

in München.

Höchst beachtenswerth für industrielle Unternehmung.

Ein Grundstück, erst 1862 neu angelegt und erbaut mit 4 Scheffel schönen Areal und Wasserkraft, wodurch jetzt im kleinen mechanische Weberei und Zollner betrieben wird; zugleich auch eine complete liegende 8 pferdekräftige, fast ganz neue Dampfmaschine und Kessel mit Armatur u. dgl., bloß 3 Jahr im Gange gewesen, welches zur Vergroßerung des Betriebes bereit liegt. Raum für 20 bis zu 24 Stühlen, sowie auch Extra-Raum zum Arbeiten mit Maschinen, soll unter günstigen Bedingungen Kaufmänner verhandeln haben, sofort verkauft werden. Das Grundstück liegt in der schönen Gegend der sächs. Oberlauff, 1/4 Stunde von Kohlenwerken, 1/2 Stunde bis zum Bahnhof der belebtesten Stadt und in Arbeitskräfte vorzüglich günstig. Besichtigende wollen ges. schriftliche Anfragen unter **H. W. N. O.** in der Exped. dieses Blattes niederschriften.

Hanf- Couverts

prima-Qualität,
100 Stück, incl. mit beliebiger

Sieema bedruckt, 1 1/2 Thlr.

**Adress-
Karten,**
elegant ausgeführt, 500 St.

1 1/2 Thlr. Proben werden

franco gratis versandt.

Ed. Löwenthal,
Berlin.
11. Gerraudenstr. 11.

Gesuch.

Ein gewanderter
Correspondent,der deutsche, französischen und
englischen Sprache in Wort und
Schrift vollkommen mächtig,

sucht Stellung.

Gef. Offerten unter **H. Asso** an die Annونcen-Exposition von**Haasenstein & Vogler**

in Dresden erbeten.

Negale,

Tabaktafel,

Arbeitskittel,

Decimalwaage,

Windofen u. c.

zu verkaufen. Blumenstraße 54,

beim Haubmann.

Gummi-Waren Fabrik

15 Amalienstraße 15
empfiehlt

Gummiringe,

Locomotiv-Schläuche,

Schläuche,

mit und ohne Einlage in jeder

Stärke zu Sprühen, Dampf-

Wasser, Vier- u. Kleinleitungen,

Verdichtungsplatten,

Schellen und Ninge,

Stoffbüschelschnüre

mit und ohne Gummistern,

Outformen f. Strohpressen,

Billardbanden,

Luft- und Wasserfissen,

Gey., Hals-, Augen- und

Nopi-Gebenstele,

Gaugehütchen,

Schweißblätter, Unterlagen

für Wechsler, Kräfte und

Kinder,

Radiergummi,

grane und bunte Bälle,

Regeurdele, Herren u. Damen.

in Blättern empfiehlt zu sehr

billigem Preis

Albert Herrmann,

ar. Dräger, 11. a. gold. Adler.

Alle

Haararbeiten

reell und billig fertigt

Schwamerkrug,

Kreuzer,

Rathaus, Eingang

Scheffelstraße.

Zuckersyrup

a. Wld. 25 Pf.

Brustsyrup

in Blättern empfiehlt zu sehr

billigem Preis

Neuerzieher

Sind ebenfalls billig zu verf. Im

Staudengeschäft große Kirchgasse

Nr. 2, 2. Et., und Galeriestraße

Nr. 11, 2. Et., beim Bäcker.

Täglich frische

große Holsteiner

Muster

Prima Whitstable

Muster

empfiehlt die Weinhandlung

von

Carl Höpfner,

Landhausstraße 4.

Ballfächer

verkaufe ich wegen vorgerückter

Saison zu äußerst niedrigen

Preisen vollständig aus!

F. G. Petermann,

Galeriewarenhandlung,

Galeriestraße 10.

Zu

Confirmations-

Kleidern

empfiehlt hierdurch in großer

Auswahl:

Schwarze Orleans und Al-

pacca's,

engl. Kippe (Halbwolle),

reinwollene Kippe,

do.

Tasche u. Gaike (Alp)

in schöner Farbe und verschiede-

ner Qualität.

Julius Thiele,

19 Wallstraße 19.

Pianinos

in großer Auswahl, Muhsbaum

u. Zaccarante, mit Eisenrahmen,

Stuhlfügel

zu 168 Thlr. und 198 Thlr. zu

verkaufen: Wilhelmsstraße 8,

2. Etage. Wolfram,

Instrumentenmacher.

Herrn

Ritterguts-Butter

wöchentlich dreimal frisch, sowie

achtens Altenburger Biege-

fäße empfiehlt

H. A. Schacht,

Schönegasse 16.

Sophia's Matratzen,

Bettsitzen, gute Arbeit, mäßige

Preise, Untergasse 2.

Kaufmännische

Bildungsanstalt

für Mädchen.

Halbegasse Nr. 13, 1. Etage.

Der neue Cursus beginnt am 13. April.

Prospekte sind außer in der Königl. Hofbuchhandlung von

II. Burdach (Schloßstraße 19) zu haben bei den Herren Dr.

Dr. Benser (Vatticaustraße 28, 3. Et., u. Utra-Mile 5, 2. Et.),

Dr. Dr. Höfer (Vatticaustraße 8, 2. Et.) und Dr. Gläse

(Georgplatz 5, 2. Et.). welche auch jede nähere Auskunft ertheilen

Heute Mittwoch, den 25. Februar 1874, abends 7 Uhr, im Saale des Hotel de Saxe

Concert

für den jugendlichen Blästzen
Theodor Müller

veranstaltet von seinem Lehrer Alwin Wies, unter Mitwirkung der Holzopernsängerin Frau Doctor Stade, geb. Schoneck aus Altenburg, des Violinisten Herrn Gustav Holländer, königl. Kammermusikus aus Berlin, und Professor Joachim Schule und anderen künstlerischen Kräften.

Wittels à 1½ Thlr. (numeriert), à 25 Mgr. (nummerniert) und à 15 Mgr. (Stichplat) sind zu haben in der Musikalienhandlung von L. Hoffarth, Seestraße 15.

Restaurant K. Belvedere
Brühl'sche Terrasse

Anfang 6 Uhr. Heute Abend-Concert Ende ges. 10 Uhr.
Soiree musicale.

Herr Kapellmeister C. H. Neubauer mit der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere. Morgen: Abend-Concert. Untere 5 Uhr. 3. G. Marthner.

Feldschlösschen.
Heute kein Concert, morgen Donnerstag
Sinfonie-Concert.

Victoria-Salon.
Waisenhausstraße 25. Ecke der Victoria-Straße.
Heute Mittwoch, den 25. Februar 1874.

Concert und Vorstellung.

Auftreten des Komikers Herrn Zangl aus Wien.

Auftreten der Herren Schmidt und Heidemann, Pantomimen.

Auftreten der englischen Sänger Mr. u. Miss Kembl, sowie der franz. Sängerin Mlle. Juliette Laurence. Gastspiel der beiden „Goldmaus“ Roth und Retti, Gastspiel der Gymnastik-Familie des Herrn Otto Brant, sowie Auftritt des gesamten engagirten Künstlers personalis.

Kassenöffn. um 6 Uhr. Anfang 7½ Uhr.

Der Bühnerau befindet sich von 11 bis 5 Uhr an den bekannten Verkaufsstellen.

Die Bühne führt nur zu der Vorstellung selbst, zu welcher siebzig gelöst wurden.

Achtungsvoll R. W. Schmieder.

Victoria-Salon.
Heute Schweinstückel mit Glößen.

Circus Herzog-Schumann,
auf dem Sternplatz (Soppitz) in Dresden.
Heute Mittwoch, den 25. Februar 1874.

Zwei große Vorstellungen,
um 4 Uhr und 7 Uhr Abends.
Um 4 Uhr: Kinder-Vorstellung mit eigens dazu gewähltem Programm. Um 7 Uhr: Erwachsenen-Vorstellung, in welcher auf vielseitige Verlangen in der zweiten Abtheilung nur in Freiheit dresste und Schultheile vorgeführt werden. In beiden Vorstellungen: Auftritt des weltberühmten Lustgymnastikers Mr. Cleo.

Salon Variété.
Eingänge: Badergasse 29 und gr. Archgasse 1.

Heute grosse Extra-Vorstellung und ununterbrochenes Militär-Concert.

6. Gastspiel des Gesangskomites Herrn Schwabinsky aus Hamburg.

6. Gastspiel des Hr. Pröltz, Gesangssoubrette aus Görlitz.

6. Gastspiel des Hr. Martini, Chansonniersängerin und Tänzerin.

Auftreten sämtlicher engagirter Mitglieder.

Unter Anderem kommt zum Vortrag zum 4. Male, neu:

Elius X.,
Gesellschaft mit Gesang und großem Schluss-Tableau, in 1 Act. Anfang des Concerts 7 Uhr. Anfang der Vorstellung 8 Uhr. Eintritt 3 Mgr. Die Direction.

Gleichzeitig mache ich alle meine werten Freunde u. Bekannte aufmerksam, daß ich heute meinen Karnevalsumzug in dem dazu ganz besonders festlich dekorierten „Kaiser-Tunnel“ abhalte, wo ich diesen freundlich einlädt. G. Zettendorf.

Schützenhaus.
Heute, Mittwoch den 25. Februar.

Karpfenschmaus
mit einem Tanzchen, wozu alle seine Freunde, Nachbarn und Bekannte einladen. Ergebenst H. Born.

7 Restaur.zur Herzogin Garten 7.

Heute Mittwoch
Fricassé von Kalbsgekröse.
Wiener Rostbratl à la Esterhazy.
Mr. Culmbacher Action-Exporteur. W. Kleditschjögen.
Zugleich empfiehlt ich meinen Saal für kleinere Feierlichkeiten zur Ablösung von Gesellschaften ic. Hochachtungsvoll H. Neidhardt.

Schneider's Gasthof,
Vorstadt Neudorf.

Hierdurch erlaube ich mir, meine werten Freunde und Nachbarn zu meinem heutigen

Karpfenschmaus
nochmals freundlich einzuladen. Ergebenst W. Geller.

Tollewick, Donath's Restaurant.
Morgen, Donnerstag, großes Gesangs-Concert,
gegeben von den früheren Mitgliedern der Dresdner Blinden-Akademie. Anfang 8 Uhr. Eintritt 3 Mgr. Programm an der Kasse.

Wo zu ergebenst einladet

Donath.

Restaurant z. deutschen Reichshalle.
Palmstraße 16a. Palmstraße 16a.
Heute Abend von 7 Uhr an
entreéfreies Concert
gegeben von dem beliebten Knaben-Musiker, unter Leitung
des Herrn Musikdirektor Zöllner. Gleichzeitig empfiehlt eine
reichhaltige Speisenkarte, sowie ein ff. Bairisch, Lager-
und einfaches Bier Albert Thormeyer.

Ostra-Allee **Restaurant** Ostra-Allee Nr. 40. Heute **Schlachtfest;**
von 9 Uhr an Wurstfleisch, später verschiedene Sorten Wurst
und Wurstsuppe; sowie heute Abend

grosses Bockbierfest
aus der Actien-Bierbrauerie zum **Feldschlösschen.**
Heinrich Thiele.

Heute **Schlachtfest** Alaunstraße Nr. 46. Ernst Spittank.

Gummithran

von A. Schlüter in Halle a. S.
ist das vom Publikum bereits anerkannte beste Mittel
um Stiefele, Schuhe, Pferdegeschirre und Wagenleder
nicht nur weich und geschmeidig, sondern auch
dauernd wasserfest zu machen.
Neben Hauptconservirt der Gummithran das Leder
in jeder Art und Weise, a. Räthe 3 und 6 Mgr. in
Dresden, bei Herrn Hermann Koch.

Bekanntmachung.

Bei einigen hierigen Provinzialischen Bauen sind im Laufe
der Monate August bis November d. J. zunächst

120,000 poröse Koch-Ziegelsteine,
a. 0,25 M. lang, 0,125 M. breit, 0,065 M. stark, ersterdecker.
Probesteine sind in unterzeichnetem Bauverwalterei L. kleine
Ziegelsteine Nr. 12, anzuwenden und werden dabei gefällig
Preis-Angebote, unter Bezeichnung von Probesteinen, bis Ende
des Monats April d. J. entgegen genommen.

Dresden, den 21. Februar 1874.

Königt. Bauverwalterei L.

Grimmer.

Auction. Freitag, d. 27. Febr., des Raums,

von 1½ Uhr an, gelangen kleine
Ziegelsteine 6. im Hof, folgende

Baugeräthschaften 1c.,

also: 1 Baubohr, 1 neuer Quadratwagen, 1 starke Hand-
wagen, Schubkarren, Kalkboden, Kugel, Ratten, Tragen,
Eimer, Kamm, Kästen, Siebe, Körnmasse, Brechstangen,
Spitze und Pfahle, Mecken, Säpfel, serner Deckenrohr,
Fenster, Türen und Bürgersteine, 1 Schüttlohn, Ketten
und altertum Eisenzeug zur Versteigerung

C. Breitfeld, Königl. Bezirksgerichts- u. Rathaus-Auctionator.

Viehmarkt in Eisenberg bei Moritzburg Dienstag, den 3. März a. c.

Haarleidenden dringend zu empfehlen!

Diese, Balsam und Balsame sind trotz aller Anprellungen
doch niemals im Stande, Haare zu erzeugen. Das Einzige, was
sich von allen bekannten Mitteln tatsächlich bewährt und ist
das der Gründer ohne Weiterredere die voll Garantie übernehmen,
ist die wahrhaft wunderbare **Haar-Tinctur** von Paul
Kneifel. Durch dieselbe wird sofort die frankhafte Verkümmern
des Kopfhaars geheben, die den meisten Haarleidenden
nur schwummernde Triebkraft der Haarwurzeln zu normalem Tha-
tigkeit angeregt und durch seine die Haarwurzeln städtig ernährenden
Bestandteile die reichste Haarfülle erzeugt; selbst seit
vielen Jahren mit Mäßigkeit Verhältnisse haben, wie politisch der
glänzende Unterherrschen besiegeln, ihr volles Haar wieder erlangt.
In kleinen zu 10 Mgr., 20 Mgr. und 1 Uhr. alleiniges
Depot bei Herrmann Koch, Altmarkt Nr. 10.

Das Seiden-Samtmetzger der Firma

van der Becke & Terheggen

befindet sich von jetzt an auf der

Wilsdrufferstraße Nr. 23, im Hause

des Herrn Juwelier Grohmann, 1. Etage,

und werden diverse farbige, sowie tiefschwarze Sammete
zu Fabrikationspreisen im Detailverkauf empfohlen.

Pferde- und Wagenauktion.

Freitag den 27. Februar, Vormittag von 10 Uhr an,
sollen Schäferstraße 27, in Folge Geschäftsaufgabe,

6 gelunge Arbeitssätze, in leichtem und schwerem Zug
gebend, 3 Lastwagen mit eisernen Achsen und Bremsen,
ein Motobilität, eine fast neue Häufelmauline, Pferde-
gesäbte, Pferdeketten, Wellketten, eine Wagontyppe, 3
Paar Steinbäume, ein Scherzer, Spann- und Schätz-
ketten u. s. w.

versteigert werden. Franz Schäffny, Auctionator u. Taxator.

Chirurgie Schmerz und Nachtheil sichere

Hilfe von verdornten Schnuraugen, Prosthetiken,
franzen Falten, Hüdnernarben, Gebürtige,
Krampfanfälle, Leiden, Verstopfung, Blasen-
leiden, Blasen, Beulen, Verhärtungen, Mag-
enleiden, Reichen, Zahn- und Knochenleiden, ein-
gewachsene verhorchte Kägel bestreift ohne Nach-
theil und ohne Meier Schmerzlos, zufriedene Ärzte bezeugen dieses

Albin Rother,

gepr. u. pract. Chirurgie-Spezialist. a. Leipzig.

1. Sprechstunden von 9-5 Uhr in Dr. H. J. Zwingestraße,

Bamberger Hof, Zimmer Nr. 18.

Alle abnormale Leidenden mögen mich rechtzeitig besuchen, da
mein Aufenthalt nur bis 28. Februar Abends währt.

Die Bettfeder-Dampfwasch- und

Reinigungs-Anstalt von M. Gorbe, Rosenstraße 4 pr.

empfiehlt ihre kostgünstige, malzschwefelste, den Geodern o. Quan-
tum unverändert. Behandlung. Abz. u. Zurkosten, kostengünstiger Transport.

hochflüssig. Preis Kreuzgärtner 2.

Hofbrauhaus.

Actien-Bierbrauerei und Malz-Fabrik.

Es hat sich ein Consortium gebildet, welches bereit ist, gegen
Abothe zu den den Gesellschaft gehörigen Grundstücken und 6
Prozent jährlich 100,000 Thaler auf 3 Jahre umzusetzen darzu-
leihen, wenn

a. seitens der Gläubiger 200,000 Thaler Prioritäts-Aktien
übernommen werden.

b. die Aktionäre ihre Zehnungen aus Prioritäts-Aktien
von 60,000 Thaler auf 100,000 Thaler erhöhen.

Nach den von den Gläubigern bereit eingegangenen Erklä-
rungen und dem Ergebnis einer am 13. d. M. stattgehabten
Erklärung der Webszahl der Gläubiger erscheint die
Erfüllung der ersten Leistung gesichert.

Die am 17. d. M. verlassenen Aktionäre aber sprachen
in Erwähnung des Umstandes, daß noch

1) mit Einschluss der Zehnungen aus Prioritäts-Aktien bereits
260,000 Thaler untergebracht sind, und

2) mit der Vollziehung der Prioritäts-Aktien das
Unternehmen gerettet ist.

Ihre Überzeugung dagegen ist, daß es im eigenen Interesse
eines jeden Aktionsrechts liegt, nach Möglichkeit zur Er-
füllung der Zehnungen auf die aufgelegten Prioritäts-
Aktien das Sehnen beizutragen.

In der Versammlung selbst wurden sofort 11,200 Thaler
gezahlt, so daß nur noch 28,800 Thaler zu bezahlen sind.

Wir erlauben nun unsere Aktionäre, wie Ledermann, sich
bei Entnahme dieses Meistes zu beteiligen und unter den wieder-
holt bekannten Bedingungen auf Prioritäts-Aktien die 10 Prozent des gezeichneten Nominal-
betrags einzuzahlen

in unserem Comptoir, Amalienstraße 16 Ecke Hofe,
und

bei Herrn August Stiekel, Seestraße 18 I.

Dresden, den 18. Februar 1874.

Der beglückende Ausschuss. Der Verwaltungsrath.

Vorzüglich Maurer-Kalk

den Waggon a 200 zoll-Ctnr. zu 32 Thlr. ab

Ullersdorf der Aussig-Teplitzer Eisenbahn em-
pfohlen

B. Rudolf, (H. 3836a) in Hundorf bei Teplitz.

Rigaer Süß-Sauer-Brot

ist jeden Montag, Mittwoch und Freitag in meiner Bäckerei,

kleine Blauenthalstraße Nr. 49, frisch zu haben.

Richard Brückner.

Gelddarlehen auf gute Gläuber bei solidester Bedienung

17 Galeriestr. 17 II b. Julius Jacob.

Ein gutgehendes Productengeschäft

ist sofort zu verkaufen Elbbera 21. Lindner.

Pianino's 145-250 Thlr. empfiehlt

W. Gräbner, Breitestraße 7.

Für Schnellwaren-Händler!

Vom Donnerstag, den 26. d. J. ab bis 27